



Durch den Fluß

man weiß eigentlich nicht recht, wo er fußt.

Die Jagd geht durch einen Teich! Die Pferde verlieren den Grund und müssen schwimmen. Aber das macht den Jungreitern nichts aus. Neben dem Pferde oder auf dem Rücken desselben kauern und mit jeder Bewegung mitgehend, sind sie beim Aufstieg ans Land wieder ge-

wandt wie die Kosaken im Sattel, lachen und schütteln sich das Wasser aus Kleidung und Stiefeln. — Doch die Jagd geht weiter, dem Fuchs oder vielmehr der Füchsin „Ursula Viau“, die jeden Weg und Steg kennt, nach. — Husch, durch einen Steinbruch, an dessen Ende eine feste Mauer von 90 Zentimeter Höhe keinen Anlaß zur Verminderung des Tem-